



**In-Photonics**<sup>®</sup>  
GROUP

Bioenergiesysteme auf Siliziumkristallen

## Biotechnology Germany

Biophysik, Bionik, Quantenphysik

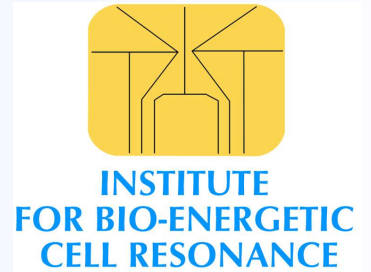
Naturwissenschaften, Biologie

Laser Plasmatechnologie



## Umwelttechnologie

- Reduzierung von
- Umweltschadstoffen
- Verbrennungsoptimierung bei
- Öl/Gas/Benzin/Diesel
- Klimatechnik
- Gewässer- Seesanieung
- Trinkwasseraufbereitung
- Medizintechnik
- biologische Krebsbekämpfung
- Haltbarmachung von
- Lebensmitteln
- Baubiologie
- Regenerierung im Forst- und
- Landwirtschaft,
- Waldsanierung,
- Gärtnereianlagen
- biologischer und konventio-
- neller
- Anbau
- Produkte für die Tierhaltung



Entwicklungs-  
Forschungsinstitut



Dr. K. H. Fuchs  
Entwickler und  
Innovationspreisträger

## Forschungsmitglieder/Forschungsunterstützung:

Forschungsprojektleiter und Geschäftsführer:

Dr. K. H. Fuchs

Aufgaben:

Bioenergetische DNA-Analysen zur Ermittlung  
feinstofflicher homöopathischer Schwingungen  
und Früherkennung von Krankheiten:

Technische Entwicklung:

Energie-, Ionen- u. Skalartherapie:

BIO-Photonenforschung, biol. Zellforschung:

Dr. med. J. Fischer

Dr. med. W. Eberhard

Dr. med. H. Bilz

Prof. Fritz Albert Popp

Repräsentanten:

Dr. med. S. Ascher

Prof. Dr. med. L. König

Dr. Schreiber

Dr. Ohliger

Dr. H.J. Sautebin

Forschungsunterstützung Australien:

Forschungsverbindungen/Unterstützung:

Biologische Universität Wien:

Technische Universität Wien:

Agrarwirtschaft Ungarn:

Bodenkultur:

Prof. Mag. Dr. Karoline Jezlik

Prof. Dr. H. Hubacek

Dipl. Ing. Korhammer

Frau Dr. Schinagl

Schadstoffreduzierung:/Verbrennungsoptimierung:

Umweltministerium:

Technische Universität

Regierung Polen

Regierung Indien

Regierung Russland (Moskau)

BOSCH/Meinburk München

TÜV Landsberg a. Lech

Türkei

Wasserforschung:

Ungarn

Österreich

Dubai

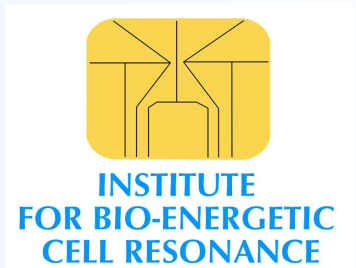
Sitz des "Institut für bioenergetische Zellresonanz" ist München:

Außenbezirke:

Slowenien: Kristina Vozelj, Kuzmicera 12, SLO-2000 Maribor

Süd Afrika: Consa Med. Marketing, Georg von Sabler, Johannesburg

Süd Australien: Dr. med H.J. Sautebin, P.O. Box 296 Mt. Barker



## Forschungsverbindungen

### Forschungen - Wasser und Vegetation:

BIOPHOTONEN-Analyse bei Prof. Dr. Fritz Albert Popp am "International Institute of Biophysik" Neuss

- Biophotonenforschung

Landesregierung Tirol  
"Land- und Forstwirtschaft"

- Sanerung von 22 Seen
- Natürliche Algenbekämpfung
- Stabilisierung der Autobahnbegrünung
- Waldsanierung

Institut für angewandte Biologie  
und Landschaftsplanung BIO-PLAN  
(biologisches Meeresinstitut, Rostock)

- Seesanierungen

Abwasserforschung: / Klärwerke

- Gemeinde Hanau
- Gemeinde St. Wolfgang (Bay.)

BOKU biologische Universität Wien (Bodenkultur)  
Frau Prof. Mag. Dr. Karoline Jezlik / Frau Dr. Schinagl

- Gemüseanbau
- Großflächenversuch im biologisch dynamischen Anbau

Agrarbereich:

Regierung Ungarn:  
Agraringenieur Herr Janos Korhammer

- Forschungen im biologischen Anbau
- Landwirtschaft und Großbländereien
- Gewässersanierung

Wasseraufbereitung bei Beschneigungsanlagen:

- Gemeinde Wattens, Tirol
- "Skigebiet Vogelsberg"
- Gemeinde Hoch-Imst, Tirol

Technische Forschungen (Messverfahren):

- Technische Universität Wien  
(Meßbereich Silikatechnik)  
Prof. Dr. Hugo Hubacek (Leiter d. staatl.  
Versuchsanstalt für Silikatechnik, Wien)
- Technische Universität Graz  
(Bereich Meßtechnik)  
Prof. Dipl. Ing. F. Hochleitner

Technische Versuche im Bereich  
Verbrennungsoptimierung::

- BOSCH / Siemens, München
- Przesiebiorstwo Komunikack  
Samochodowej Spedicii (Polen)
- Umweltministerium Indien  
Umweltminister Arga Will
- technische Universität Moskau

Forschung - Therapie Unterstützung:

- Institut für Biophotonie, Heidelberg
- Dr. med. Wolfgang Eberhard
- Prof. Dr. med. L. König

Förderprojekt IHK Bayern:

- Neue Medizintechnik für  
Südliches Afrika  
Mediz. technische Abteilung der IHK Bayer  
München, Ralf Schmidt, Dr. Kubler

Vorlesungen: Dr. K. H. Fuchs

- Uni Magdeburg (Physik)
- Uni BOKU (biolog. Universität Wien)
- Uni Silikatechnik, Wien
- Uni Moskau

Presseveröffentlichungen:

In zahlreichen Zeitungsveröffentlichungen und technische  
Fachzeitschriften:

- WEZ (Westdeutsche Zeitung des Ruhrgebiets),
- Süddeutsche Zeitung
- Raum und Zeit
- BIO Ritter Verlag
- Medizin 2000
- Hagia Chora (Komplementärmedizin)
- Verlag Prof. Dr. Müller (Neue Technologie)

und andere.

Fernsehauftitte:

- polnischen Fernsehen Warschau
- ORF 2, österreichisches Fernsehen
- Fernsehen Slowenien (Maribor)



## Unsere Hauptziele

- Regenerierung der Natur
- biologische Wasserreinigung
- therapeutische Maßnahmen
- Bioresonanz- u. In-Photonic® Therapie
- Aufwertung von Lebensmitteln
- biologischer Einsatz im Bereich der Forst- u. Landwirtschaft, Gärtnereianlagen, Gartenbau und der gesamten Vegetation
- biologischer Anbau
- Tierhaltung
  
- Energieeinsparmaßnahmen
- Reduzierung von Umweltschadstoffen
- Verbrennungsoptimierung Öl/Gas/Benzin/Diesel

## Schulungen

- Therapeutische Einsatzmöglichkeiten der In-Photonic® Technologie
- Anwendungsmöglichkeiten für die Natur
- Bioenergetische Therapieformen
- Bioresonanz-Therapie
- Wasser: Biochemische und bioenergetische Reinigung natürliche Algenbekämpfung

## Unsere Entwicklungs- und Anwendungsbereiche der In-Photonic Technologie

- Herstellung von Behandlungsgeräten im Bereich der Bioresonanz, Biophotonen-Gerät (auf Basis der In-Photonic®) für Ärzte, Heilpraktiker und Privatleute
- Herstellung von homöopathischen Medikamenten- und Globuli-Übertragungssystemen
- Haltbar machen von Lebensmitteln durch Zellaktivierung
- biologische Präparate für die Gesundheitspflege
- physikalische Wasserenthärtung
- Verbesserung der Trinkwasserqualität
- biologische Algen- und Fäulnisbekämpfung in Seen, Aquarien, Wasserbehältern jeglicher Art und ähnlichen Aufbauten
- Verbesserung des Wachstums in Gärtnereien sowie in der Land- und Forstwirtschaft.
- Reduzierung von Schadstoffen bei Verbrennungsmotoren und in der Heiztechnik
- Herstellung biologischer Kunstharze/ Kunststoffe
- Herstellung von Biophotonen-Generatoren für Klimaanlage (Raumklimaverbesserung)



## Innovationspreis 1999 der Umwelttechnologie



Im Namen des gesamten Entwickler- und Forscherteam bedanken wir uns bei der Jury auf der InnovationsFachmesse in Baden Baden für die Auszeichnung über die biophysikalische Wirkung im Einsatzbereich der gesamten Natur. Von über 200 Wettbewerbsbeteiligten erhielten wir den 1. Preis

### Urheberrecht:

Die Entwicklung der In-Photonic®-Technology ist urheberrechtlich geschützt. Es werden weder Führungen durch die Produktion genehmigt, noch detaillierte Angaben zur Technologie herausgegeben. Die Baupläne der Generatoren wurden notariell besiegelt und werden stets neu ergänzt.

Das In-Photonisierungs-Verfahren stellen wir der Industrie als Dienstleistung zur Verfügung und bieten diesbezügliche Unterstützung für

- Produktschulung
- Fachseminare
- Kundendienstberatung
- Vorträge
- Referate auf Kongressen und weiteres

### Zum Thema Bioenergie:

Die Existenz allen Lebens beruht nach den heutigen Erkenntnissen der modernen Naturwissenschaften auf der Urenergie der Biophotonen (Sonnenlicht). Ursachen des Wald- und Wassersterbens, sowie vieler Krankheiten sind überwiegend auf die Auswirkungen der Umweltbelastungen zurückzuführen.

### Einsatz:

Durch das Verstärkungsprinzip der natürlichen In-Photonen-Energie (Zellstrahlung bzw. ultraschwache Zellemission) mit dem In-Photonic® Verfahren, unterstützen wir zuverlässig, die durch Energiemangel degenerative Natur mit voller Leistung tatkräftig. Somit können wir der Natur, den Menschen und Tieren, dem Wasser und der gesamten Vegetation Unterstützung bieten.



Plasma Laser Übertragungstechnologie

## In-Photonic Technologie

In einem naturwissenschaftlichen Forschungsprojekt, in dem verschiedene Spezialisten mitwirken, entwickelte Dr. K.H. Fuchs mit seiner Forschergruppe die "In-Photonic"-Technologie. Prismen, Spulen, speziell entwickelte Materialien und Vakuum-Shooter mit Photonenkomprimierungsverfahren befinden sich in den In-Photonen-Generatoren. Hierbei werden, im weitesten Sinne in der Weiterentwicklung der Solartechnologie, die in der Atmosphäre befindlichen Photonen der Sonnenenergie komprimiert. Diese zellunterstützenden Informationen werden auf Siliziumkristalle als Speichermedium auf Dauer übertragen. So entsteht eine neue Art eines Laserschreibsystems der Übertragungstechnologie mit hohem Brennwert. In der Computerfachsprache spricht man vom Schreiben einer CD. Dabei werden die damit behandelten Siliziumkügelchen in der Größeneinheit von Teilchen bis 5 nm für verschiedene Einsatzzwecke verwendet und unterstützen die Steuerprozesse der DNA-Funktion. So entstand in zwei Jahrzehnte langer Entwicklung eine ausgereifte biotechnologische Innovation.

Durch die zuverlässige Förderung des Informationsaustausches innerhalb der DNA und RNA, unterstützen wir damit gezielt die bioenergetische, biochemische und biophysikalische Organfunktion zur Stabilisierung allen Lebens. Unsere dafür entwickelten, individuellen Anwendungsgeräte oder Energy-Produkte beinhalten als Basismaterial "in-photonierte Energy-Siliziumkristalle".



## Vorwort

### Das Leben

Der Ursprung allen Lebens ist vor Milliarden von Jahren auf den ersten Einzeller im Wasser zurückzuführen. Ohne Sonne und Wasser würde kein Leben auf unserem Planeten existieren.

Das Schwingungsphänomen der "Bioresonanz der Natur" liegt laut den neuesten Erkenntnissen und wissenschaftlichem Nachweis der Biophysik im Frequenzbereich der Zelle mit  $10^{13}$  Hertz und ist mit der Frequenz, also der Energie des Sonnenlichts (Bio-Photonen) ebenso identisch, wie die der Wassermolekülbewegung und der Frequenz des Quarzgesteins, respektive des Bergkristalls. So hält sich alles Leben der Erde durch das hohe Energieniveau der Erdatmosphäre in ständiger bioenergetischer Regenerierung (Zellstabilisierung). Diese Ursprungsenergien tragen zur Lebenserhaltung des Menschen, der Tiere und der gesamten Vegetation bei und bieten dem Leben erst die notwendigen existenziellen Grundlagen.

### Diese Regelung gilt schon lange nicht mehr

Durch die Umweltbelastung reicht die natürliche Regenerierungsenergie nicht mehr aus, gegen diese Belastungen Schutz zu bieten, so die Forschungen am "Institut für bioenergetische Zellresonanz" (unsere Forschungsabteilung). Die Folgen kennen wir: Krankheiten, Müdigkeitserscheinung, Leistungsnachlass, lebloses Trinkwasser, Waldsterben, Luftverschmutzung, usw. Elektrosmog belastet Mensch u. Umwelt enorm.

In der konventionellen Nahrung fehlen häufig lebensunterstützende Informationen, dafür finden sich jedoch Schadstoffinformationen wie ebenso in unserem Trinkwasser.

Wir Menschen sind weit über die Grenzen der von der Natur zur Lebenserhaltung zur Verfügung stehenden Energien hinausgegangen. Heute müssen wir die Konsequenzen daraus tragen. Das biologische Gleichgewicht ist schon lange aus den Fugen geraten. Sie schwächen nicht nur unseren physischen Körper, sondern auch die Psyche. Die Reduzierung der Glückshormone (Endorphine) führen zu Depressionen, die Aufnahme von Umweltbelastungen tun ihr übriges. Wir sind solchen Angriffen ohne Schutz ausgesetzt. Der Einsatz der In-Photonic® Umwelttechnologie und Medizintechnik ist weltweit anerkannt, sie stabilisieren, schützen Mensch und stabilisiert die Natur.

### Umwelteinflüsse

Wir müssen zugeben, dass sich die industrielle Entwicklung, die uns das Leben erleichtern sollte, gegen die Natur stellt. Die Konsequenz daraus ist, dass Menschen immer mehr Belastungen ausgesetzt sind. Denken wir an die gravierenden Umweltbelastungen, vor allem an den Elektrosmog. Sie rauben uns die nötige Energie und beschleunigen damit die Zivilisationskrankheiten. Wir Menschen bestehen aus einem sehr komplexen Organismus mit ca. 70 Billionen hochsensiblen Zellen, von denen jede etwa 100.000 Informationen in der Sekunde verarbeitet, um den gesamten Organismus zu steuern. Sie reagieren empfindlich auf homöopathische Präparate. In der Zellkommunikation funktionieren sie wie die Hardware eines Computers. Es sind feinstoffliche Energien, also Schaltfunktionen, die durch elektromagnetische Felder, denen wir täglich ausgesetzt sind, stark beeinflusst werden. Sie führen oft zu Energieblockaden, Krankheiten bis hin zur Zellentartung, also Krebserkrankungen. Betroffen sind besonders Menschen mit wenig Energie.

Schieben wir die Antenne eines Taschenradios ein, so dass kein Empfang besteht und berühren wir diese, hören wir wieder Musik. So nehmen wir Menschen elektromagnetische Wellen auf. Wir sind die modernen biologischen Müllschlucker der Umwelt. Obendrein müssen wir noch den Dreck in der Luft einatmen, nachdem sie durch die elektromagnetischen Felder positiv (Positivionen) geladen ist mit dem großen Nachteil, dass der Dreck sowie Staub, Geruchsmoleküle, Erreger usw. in der Luft gebunden bleiben.

Die Natur hat eine Negativionisierung für unsere Luft vorgesehen, die den Dreck zu Boden fallen lässt. Unser missgestaltetes Lebensumfeld stellt sich gegen die Natur, die sich zu wehren weiß. Auch in unserem Wohnraum hält sich der Dreck in der Luft. Woher kommen die immer mehr zunehmenden Hausstauballergien? Oder die Allergien im Allgemeinen?

### In-Photonic® - Biotechnologie

Unsere In-Photonic® - Umwelttechnologie wurde mit dem "Innovationspreis" ausgezeichnet. Diese Energie ist identisch mit unserer Zelle und dient zum Schutze vor Umweltbelastung, therapeutische Unterstützung und Regenerierung der gesamten biologischen Struktur.



## Wir Menschen benötigen heute um das Vierfache mehr an Energie

Die Forschungen an unserem "Institut für bioenergetische Zellresonanz" zeigen, dass wir für den Ausgleich heute um das Vierfache mehr an Energien benötigen. Von über 4000 getesteten Probanden, die wir über eine bioenergetische DNA-Analyse auf die bioenergetische Stabilität hin untersuchten, waren nur 5% in der Norm. 95% sind den Belastungen ausgesetzt. Davon zeigen bereits ca 65% bioenergetische DNA-Schädigungen. So kann der Krankheitsverlauf seinen zerstörerischen Weg nehmen. In nicht seltenen Fällen bedeutet dies dann die Medikamentenabhängigkeit. In der Münchner Tageszeitung der "tz" stand folgender alarmierender Artikel: "79% aller schweren und mittelschweren Vergiftungen wurden 2002 durch Medikamente verursacht!"

Wir benötigen zur Verbesserung der Lebensqualität rundum bioenergetische Stabilität durch Energiereserven, die den bioenergetischen Ausgleich bieten. Durch die In-Phononic® - Umwelttechnologie erreichen wir je nach individueller Anwendung um das mehrfache an Energiereserven und schützen somit die Zellen gegen Belastungen.

### Umwelteinflüsse

Die Ausbildung unserer modernen Lebensformen ist gekennzeichnet durch eine Fülle von Änderungen in unseren Ernährungsgewohnheiten, die sowohl durch die Beschaffenheit, Qualität und Herkunft unserer Nahrungsmittel als auch durch die Eigenschaften unserer Umwelt bedingt sind. Diese wird heute von Umweltgiften überschwemmt, die physikalischen oder elektromagnetischen Ursprung haben, von Gasen oder Metallen herrühren (z.B. Computer, künstliches Licht, GSM, Ozon, CO, Quecksilber...), so vielfältig wie schädlich sind und beständig ihre negative Wirkung auf unser Leben ausüben.

Hinzu kommen Leiden psychischen Ursprungs wie z. B. Streß. Er wird meistens durch eine soziale und berufliche Umgebung hervorgerufen, ausgehend von den hohen Ansprüchen, die sie an Selbstdarstellung und Leistungsfähigkeit stellt, Ereignisse wie Arbeitsplatzverlust oder das Nichterreichen von Zielen. Die häufige Folge das Auseinanderbrechen der familiären Zelle in seiner bioenergetischen Funktion mit fatalen

Folgen: Sie wirken sich einschneidend auf das Wohlbefinden aus und stören über die DNA-Fehlsteuerungen den biochemischen Ablauf, der letztendlich über die Reduktion der bioelektromagnetischen Organfunktion den gesamten Organismus beeinträchtigen. Diese Erkenntnisse und durch entsprechende Messungen haben uns dazu veranlaßt, sowohl in der Diagnose als auch in der Behandlung und der Wiederherstellung des Wohlbefindens nach neuen bioenergetischen Wegen zu suchen, um primär die Zellfunktion und den Informationsfluß zu stabilisieren. Heute zeigen sich durch wissenschaftliche Nachweise die zuverlässige Wirkung der zellunterstützenden Maßnahmen über die Entwicklung der Intra-Scalar-Module neue Therapieaspekte.

In einer fruchtbaren Zusammenarbeit mit Universitäten, dem Instituts für bioenergetische Zellresonanz, der mit seinem medizinischem Wissen die Forschungsprojekte unterstützt, konnten wir eine allumfassende variable Methode erarbeiten, um die oben angesprochenen Störungen sowie die Krankheiten bioenergetisch und informell zu behandeln.

Die Forschung und hier vor allem die Arbeiten des deutschen Physikers Popp haben gezeigt, daß die DNA eine Art "elektromagnetische Antenne" ist, die Informationen über die Skalarebene aus dem nichtmateriellen Ordnungsprinzip und der Informationsgesetzmäßigkeit aufnimmt, um sie in unseren Zellen weiterzugeben.

All diese Erkenntnisse kamen dem Fortschritt unserer neuen Umwelttechnologie zugute.